

STADT-NOTIZEN



Neuer Job.
ÖVP-Vize Michael Ulrich fungiert seit Jahresbeginn als Pressesprecher des ÖVP-

Landtagsklubs, von ÖVP-Landesparteiobmann Thomas Steiner und ÖVP-Klubobmann Christian Sagartz.

Stop-Loss-Order

Ein Stop-Loss-Order bzw. Limitauftrag soll das Wechselkursrisiko eines Fremdwährungskredites begrenzen. Verändert sich der Kurs der Fremdwährung – also etwa des Schweizer Franken (CHF) – über eine bestimmte vereinbarte Grenze hinaus nachteilig, soll der Fremdwährungskredit in Euro (EUR) konvertiert werden. Damit sollen Verluste durch weitere Kursverschlechterungen vermieden werden.

Kredit weiter ein Thema

Wograndl contra BKS Bank | Im Streit um einen Schweizer Franken-Kredit gab es einen Gerichtstermin, eine Einigung steht noch aus.

Von Richard Vogler

MATTERSBURG | Der Streit der Firma Wograndl mit der BKS-Bank rund um einen Schweizer Franken-Kredit ist noch nicht ausgestanden: Nachdem das Kreditinstitut einen Nachlass von einer Million Euro gewährte, traf man sich vor kurzem vor Gericht.

Wie die BVZ berichtete, machte die Druckerei Wograndl Verluste durch einen Schweizer Franken-Kredit und fordert finanzielle Entschädigung. Im Konkreten geht es dabei um eine Empfehlung der BKS Bank aus dem Jahr 2012, einen Schweizer Franken Kredit durch eine Stopp-Loss-Vereinbarung (siehe Infobox) abzusichern.



Gerald Zmuegg, Finanzberater des Unternehmens, hofft auf eine außergerichtliche Einigung.

Nach Gesprächen und zahlreichen Mails lenkte die Bank zunächst ein. In einem Mail wird von der Bank „gegen Umschuldung der Gesamtverbindlichkeiten, vorbehaltlich einer Einigung in allen Details und ohne jedes Präjudiz, ein Nachlass in Höhe von einer Million Euro“ in Aussicht gestellt. Gerald Zmuegg, Finanzombudsmann des RFW (Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender) und Finanzberater des Unternehmens,

sprach von einem „Schritt in die richtige Richtung“, gab sich damit jedoch nicht zufrieden. Vor kurzem gab es den ersten Gerichtstermin. „Die Bank besteht auf ihre Kreditforderungen“, berichtet Zmuegg, um darauf hinzuweisen, dass wir eine „außergerichtliche Einigung wollen.“ Im August hieß es von Seiten der Bank, dass man sich „gegen die Vorwürfe, die in keinem Punkt dem Sachverhalt entsprechen, verwehre“. Nun hält man von Seiten der Bank folgendes fest: „Aufgrund des Bankgeheimnisses ist es uns weiterhin nicht möglich, Auskünfte zu allfälligen Kundenbeziehungen zu geben. Seit unserer Stellungnahme im August hat sich die Sachlage nicht geändert.“





Bier- und Genusskreuzfahrt

1. - 8. Mai 2016



Mit an Bord:

- Wolfram Pirchner
- Doppel-Grillweltmeister Adi Bittermann
- „Die Edlseer“



© MSC Cruises

ab **€ 899,-** pro Person in der Innenkabine

Information und Detailprogramm:
Moser Reisen, Elisabeth Köck, Graben 18, 4010 Linz
T: +43 (0)732 / 2240-16, E: koeck@moser.at, I: www.moser.at